

Geht an die nationalen und regionalen Medien

MEDIENMITTEILUNG DES SSHV

6. Schweizer Stahl- und Haustechnikhandelstag 2011 – eine Branche wagt den Blick in die Zukunft

Am 17. November 2011 fand in Pfäffikon SZ der 6. Stahl- und Haustechnikhandelstag statt. An der jährlichen Veranstaltung, die der SSHV für seine Mitglieder und deren Zulieferfirmen in Pfäffikon veranstaltet, präsentierte sich die gesamte Branche. Viele der Mitgliederfirmen waren mit Teams aus der gesamten Schweiz angereist, um wie in den Vorjahren den Austausch untereinander zu pflegen und den Kontakt zu Zulieferunternehmen zu suchen.

Dies ist die besondere Stärke des jährlichen Stahl- und Haustechnikhandelstages: Dank der wichtigen Beteiligung der Lieferanten entsteht zunehmend ein Messecharakter. Auch dieses Jahr stellten einige Unternehmen ihre Produkte im Vorhof und im Foyer des Seedamm Plaza aus. So wiesen die eindrucksvollen Fahrzeuge von Renault Trucks (Schweiz) AG den Besuchern den Weg.

Handelsstahl: Entwicklungen und Trends

Ein rundum gelungenes Programm rundete den Tag ab. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten des SSHV, Christoph Weber, erläuterte Markus Amsler, CEO Jakem AG und Präsident des Stahlbau Zentrum Schweiz, welche grossen Herausforderungen auf den Schweizer Stahlbau kurz- und mittelfristig zukommen. Lohndumping, die Konkurrenz von anderen Materialien und - aufgrund des Frankenwechselkurses - aus dem umliegenden Ausland machen den Markt. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, dass Stahlbau und Stahlhandel als Partner zusammenstehen und sich gegenseitig unterstützen sollten. Als besondere zukünftige Anforderungen an den Handel von Seiten des Stahlbaus nannte er die bessere Koordination des politischen Engagements, Zusatzangebote im Qualitätswesen und Neuerungen im Bereich Logistik.

Im Anschluss zeigte Ulrich Becker, Mitglied des Vorstands und COO der Klöckner & Co SE, wie sich der Stahlmarkt weltweit unterschiedlich entwickeln wird und welche Auswirkungen dies auf die Strategien der Stahlhändler und -verwender haben wird. Als Vorstandsmitglied des grössten produzentenunabhängigen Stahl- und Metalledistributors in Europa und Amerika liess er die Teilnehmer über die Grenzen des Schweizer Stahlmarktes

schauen. Der geschätzte Stahlverbrauch in Europa und den USA wird für 2012 bei nur 70-80% des Verbrauchs von 2007 liegen. Sorgen machen dabei die strukturellen Überkapazitäten auf der Produktionsseite und die starke regionale Fragmentierung. So existieren in Italien heute noch immer rund 1'250 Stahlhandelsunternehmen. Auf der anderen Seite sind die Rohstoffpreise seit 2003 rasant gestiegen. Besonderes Augenmerk lenkte er auf die Preisgestaltung. Diese verschiebt Absatzmengen zwischen Handel und Werken. Für den Handel sind in vielen Bereichen die Margen nicht kostendeckend. Der Handel muss sich durch Dienstleistungen wie die Anarbeitung auszeichnen und hierfür eine angemessene Preisgestaltung finden.

Ein Vortrag von Graziella Contratto rundete die Veranstaltung ab. Als junge, erfolgreiche Dirigentin und Leiterin des Fachbereichs Musik der Hochschule der Künste Bern entführte sie die Anwesenden mit ihrem Referat in die musikalische Welt. Anhand von Anekdoten und Filmen zeigte sie deutlich die Parallelen, die die Tätigkeit eines Dirigenten und eines Managers besitzen. Sie zeigte klar, dass man sich bei der Führung von Experten dem Rausch der kollektiven Identität bewusst sein muss.

Unterlagen und Fotos zum diesjährigen Stahl- und Haustechnikhandelstag finden Interessierte auf der Homepage des SSHV (www.sshv.ch) unter dem Punkt SSHV Tag.

7. Stahl- und Haustechnikhandelstag: 22. November 2012, Pfäffikon SZ

Der erfolgreiche Event findet auch im nächsten Jahr wieder statt. Am 22. November 2012 begrüsst der SSHV wieder im Seedamm Plaza in Pfäffikon SZ zum **7. Stahl- und Haustechnikhandelstag**.

Der Schweizerische Stahl- und Haustechnikhandelsverband SSHV vertritt als Branchenverband die Interessen der rund 100 Mitglieder in der ganzen Schweiz gegenüber Behörden, befreundeten Organisationen im In- und Ausland. Er bezweckt die Wahrung und Förderung der beruflichen Belange seiner Mitglieder.

Kontaktperson für weitere Auskünfte:

Andreas Steffes, Sekretär, SSHV: Tel. 061 228 90 32

Basel, 30. November 2011